

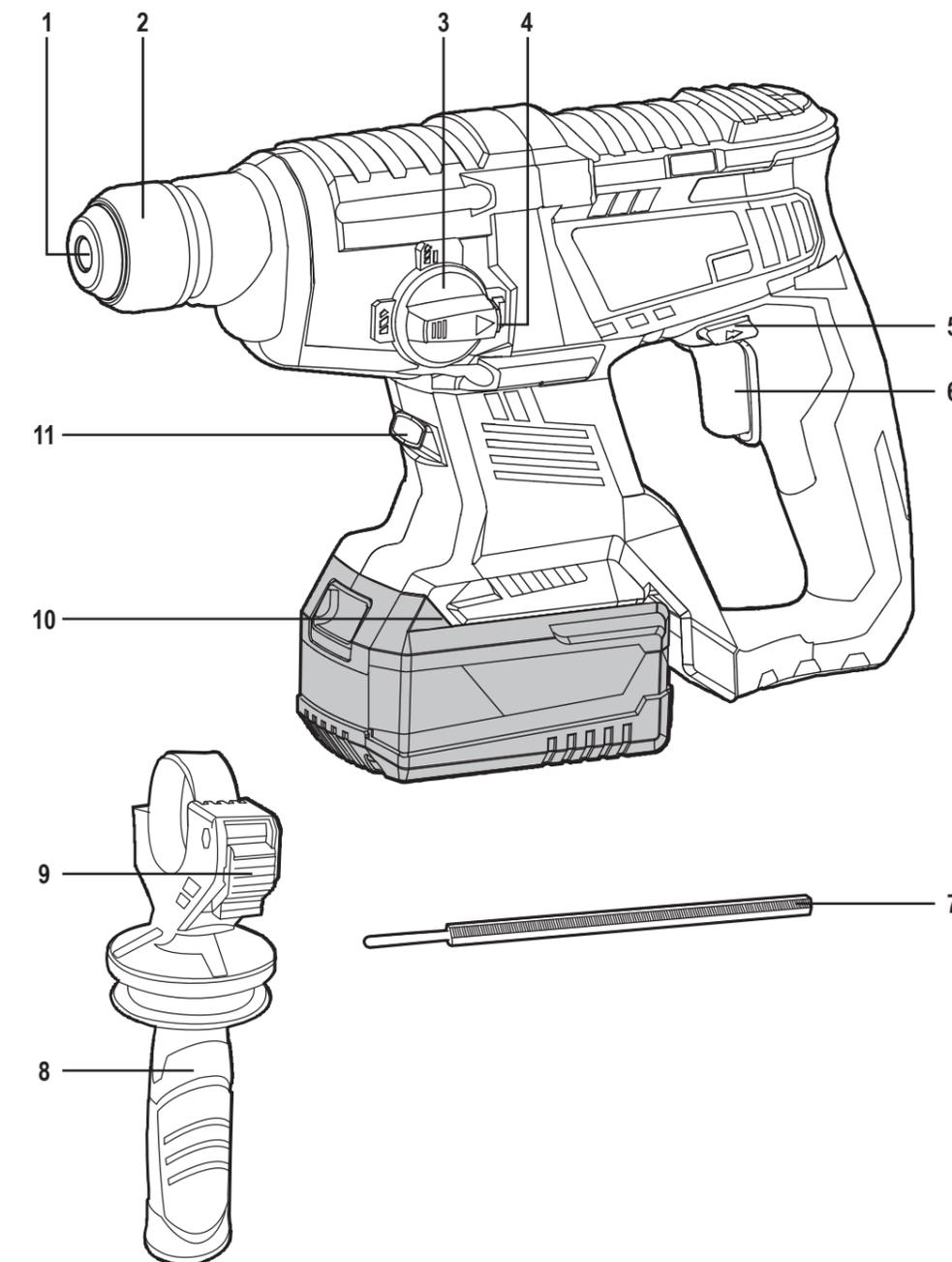
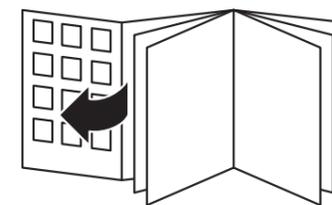


Ⓛ Originalbetriebsanleitung
ABH-800 Akku-Kombihammer
 Best.-Nr. 1881813

Seite 5 - 22

Ⓤ Original Instructions
**ABH-800 Cordless combination
 hammer**
 Item No. 1881813

Page 23 - 39



Ⓛ Dies ist eine Publikation der Conrad Electronic SE, Klaus-Conrad-Str. 1, D-92240 Hirschau (www.conrad.com).
 Alle Rechte einschließlich Übersetzung vorbehalten. Reproduktionen jeder Art, z. B. Fotokopie, Mikroverfilmung, oder die Erfassung in elektronischen Datenverarbeitungsanlagen, bedürfen der schriftlichen Genehmigung des Herausgebers.
 Nachdruck, auch auszugsweise, verboten. Die Publikation entspricht dem technischen Stand bei Drucklegung.
 © Copyright 2019 by Conrad Electronic SE.

Ⓤ This is a publication by Conrad Electronic SE, Klaus-Conrad-Str. 1, D-92240 Hirschau (www.conrad.com).
 All rights including translation reserved. Reproduction by any method, e.g. photocopy, microfilming, or the capture in electronic data processing systems require the prior written approval by the editor. Reprinting, also in part, is prohibited.
 This publication represent the technical status at the time of printing.
 © Copyright 2019 by Conrad Electronic SE.



	Seite
1. Einführung	6
2. Symbol-Erklärung	6
3. Bestimmungsgemäße Verwendung	7
4. Lieferumfang	7
5. Allgemeine Sicherheitshinweise für Elektrowerkzeuge	8
a) Sicherheit im Arbeitsbereich	8
b) Elektrische Sicherheit	8
c) Persönliche Sicherheit	9
d) Sorgfältiger Umgang und Gebrauch von Elektrowerkzeugen	9
e) Sorgfältiger Umgang und Gebrauch von Akkugeräten	10
f) Restgefahren	11
g) Reparatur	11
h) Sicherheitshinweise für Bohrhammer	11
6. Bedienelemente	12
7. Vorbereitung	12
a) Akku	12
b) Zusatzgriff	12
c) Werkzeuge	14
d) Tiefenanschlag	15
8. Betrieb	16
a) Sicherheitsverhalten/Position	16
b) Ein-/Ausschalten	16
c) Drehrichtung	17
d) Betriebsmodus	18
9. Tipps zum Bohren	18
10. Beheben von Störungen	19
11. Wartung und Instandhaltung	20
12. Reinigung	20
13. Aufbewahrung	20
14. Entsorgung	21
15. Technische Daten	21
a) Allgemeines	21
b) Schall- und Schwingungsinformationen	21
16. Konformitätserklärung (DOC)	22

1. Einführung

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

wir bedanken uns für den Kauf dieses Produkts.

Dieses Produkt erfüllt die nationalen gesetzlichen sowie die europäischen Vorschriften.

Um diesen Zustand zu erhalten und einen gefahrlosen Betrieb sicherzustellen, müssen Sie als AnwenderIn diese Bedienungsanleitung beachten!



Diese Bedienungsanleitung gehört zu diesem Produkt. Sie enthält wichtige Hinweise zur Inbetriebnahme und Handhabung. Daran sollten Sie auch denken, wenn Sie dieses Produkt an Dritte weitergeben. Heben Sie deshalb diese Bedienungsanleitung zum Nachlesen auf!

Bei technischen Fragen wenden Sie sich bitte an:

Deutschland: www.conrad.de/kontakt

Österreich: www.conrad.at
www.business.conrad.at

Schweiz: www.conrad.ch
www.biz-conrad.ch

2. Symbol-Erklärung



Das Symbol mit dem Blitz im Dreieck wird verwendet, wenn Gefahr für Ihre Gesundheit besteht, z. B. durch einen elektrischen Schlag.



Das Symbol mit einem Ausrufezeichen in einem Dreieck weist auf wichtige Anweisungen in dieser Bedienungsanleitung hin, die befolgt werden müssen.



Das „Pfeil“-Symbol ist zu finden, wenn Ihnen besondere Tipps und Hinweise zur Bedienung gegeben werden sollen.



Siehe Bedienungsanleitung.



Tragen Sie eine Staubschutzmaske.



Tragen Sie Schutzhandschuhe.



Schalten Sie das Produkt aus und entfernen Sie den Akku, bevor Sie es zusammenbauen, reinigen, Einstellungen vornehmen, warten, lagern oder transportieren.



Tragen Sie eine Schutzbrille.

n_0 Leerlaufdrehzahl.



Tragen Sie Gehörschutz.

/min oder
min⁻¹ Umdrehungszahl.



Volt (Gleichspannung).



Das Produkt entspricht den geltenden europäischen Bestimmungen und es wurde eine Bewertungsmethode für die Übereinstimmung mit diesen Bestimmungen durchgeführt.

3. Bestimmungsgemäße Verwendung

Das Produkt ist zum Schlagbohren und Meißeln in Ziegel, Beton oder Stein vorgesehen. Wenn die Schlagbohrfunktion ausgeschaltet ist, kann das Produkt zum normalen Bohren in Holz, Metall oder Kunststoff verwendet werden. Das Produkt unterstützt nur SDS-Plus-Werkzeuge (nicht im Lieferumfang enthalten).

Aus Sicherheits- und Zulassungsgründen dürfen Sie das Produkt nicht umbauen und/oder verändern. Falls Sie das Produkt für andere Zwecke verwenden, als zuvor beschrieben, können Bauteile beschädigt werden. Außerdem kann eine unsachgemäße Verwendung Gefahren wie z. B. Kurzschluss, Feuer und Stromschläge hervorrufen. Lesen Sie sich die Bedienungsanleitung genau durch und bewahren Sie diese auf. Reichen Sie das Produkt nur zusammen mit der Bedienungsanleitung an dritte Personen weiter.

Alle enthaltenen Firmennamen und Produktbezeichnungen sind Warenzeichen der jeweiligen Inhaber. Alle Rechte vorbehalten.

4. Lieferumfang

- Akku-Kombihammer
- Tiefenanschlag
- Zusatzgriff
- Bedienungsanleitung

Aktuelle Bedienungsanleitungen

Laden Sie aktuelle Bedienungsanleitungen über den Link www.conrad.com/downloads herunter oder scannen Sie den abgebildeten QR-Code. Befolgen Sie die Anweisungen auf der Webseite.



→ Dieses Produkt wird ohne Akku und ohne Zubehörteile geliefert. Sie müssen einen geeigneten Akku/ein Ladegerät kaufen:

- Akkupack: Conrad Best.-Nr. 1881810
- Ladegerät: Conrad Best.-Nr. 1881811, 1881812

5. Allgemeine Sicherheitshinweise für Elektrowerkzeuge



WARNUNG! Lesen Sie alle Warnhinweise und Anweisungen. Eine Nichtbefolgung dieser Anweisungen kann zu Stromschlag, Brand und/oder schweren Verletzungen führen.

Bewahren Sie alle Warnhinweise und Anweisungen zum späteren Nachschlagen auf.



Der Begriff „Elektrowerkzeug“ in den Warnhinweisen bezieht sich auf Ihr netzbetriebenes (verkabeltes) Elektrowerkzeug oder Ihr batteriebetriebenes (kabelloses) Elektrowerkzeug.

a) Sicherheit im Arbeitsbereich

- **Halten Sie den Arbeitsbereich sauber und gut beleuchtet.** Unordnung und unbeleuchtete Arbeitsbereiche können zu Unfällen führen.
- **Elektrowerkzeuge dürfen nicht in explosionsgefährdeten Umgebungen benutzt werden, z. B. wenn entzündliche Flüssigkeiten, Gase oder Stäube vorhanden sind.** Durch Elektrowerkzeuge entstehen Funken, die Staub oder Dämpfe zünden können.
- **Bei Betrieb eines Elektrowerkzeugs müssen Kinder und Passanten ferngehalten werden.** Durch Ablenkung besteht die Gefahr, die Kontrolle über das Werkzeug zu verlieren.

b) Elektrische Sicherheit

- **Der Netzstecker des Elektrowerkzeugs muss zur Steckdose passen. Der Netzstecker darf nicht verändert werden. Verwenden Sie keine Adapterstecker für geerdete Elektrowerkzeuge.** Unveränderte Netzstecker und passende Steckdosen verringern das Stromschlagrisiko.
- **Vermeiden Sie Körperkontakt mit geerdeten Oberflächen, wie von Rohren, Heizungen, Herden und Kühlschränken.** Es besteht eine erhöhte Stromschlaggefahr, wenn Ihr Körper geerdet bzw. mit Schutzerde verbunden wird.
- **Schützen Sie Elektrowerkzeuge vor Regen oder feuchten Bedingungen.** Dringt Wasser in ein Elektrowerkzeug ein, steigt die Stromschlaggefahr.



- Das Netzkabel darf nicht zweckentfremdet werden. Das Netzkabel darf unter keinen Umständen benutzt werden, um das Elektrowerkzeug zu tragen, daran zu ziehen bzw. von der Steckdose zu trennen. Halten Sie das Kabel von Hitze, Öl, scharfen Kanten oder sich bewegenden Teilen fern. Ein beschädigtes oder verfangenes Netzkabel erhöht das Stromschlagrisiko.
- Bei Betrieb eines Elektrowerkzeugs im Freien muss ein außentaugliches Verlängerungskabel benutzt werden. Durch Verwendung eines außentauglichen Kabels sinkt die Gefahr eines Stromschlags.
- Falls der Einsatz eines Elektrowerkzeugs in Feuchträumen unvermeidlich ist, muss eine per FI-Schalter (Fehlerschutz-Stromschalter) abgesicherte Stromversorgung benutzt werden. Durch den FI-Schalter sinkt die Stromschlaggefahr.

c) Persönliche Sicherheit

- Bleiben Sie wachsam, behalten Sie Ihre Bewegungen im Auge und wenden Sie Ihren gesunden Menschenverstand an, wenn Sie ein Elektrowerkzeug einsetzen. Benutzen Sie das Elektrowerkzeug nicht, wenn Sie müde sind oder unter dem Einfluss von Arzneimitteln, Alkohol oder Medikamenten stehen. Eine unachtsame Bewegung während der Arbeit mit dem Elektrowerkzeug kann ernsthafte Verletzungen hervorrufen.
- Verwenden Sie persönliche Schutzausrüstung. Tragen Sie stets einen Augenschutz. Eine Schutzausrüstung wie etwa eine Staubschutzmaske, rutschsichere Schuhe, ein Schutzhelm oder ein an die jeweiligen Arbeitsbedingungen angepasster Gehörschutz senken die Verletzungsgefahr.
- Verhindern Sie einen versehentlichen Anlauf der Maschine. Vergewissern Sie sich, dass der Schalter in der Position „AUS“ ist, bevor Sie das Gerät mit dem Stromnetz und/oder dem Akku verbinden, es anheben oder transportieren. Das Tragen von Elektrowerkzeugen mit einem Finger am Betriebsschalter oder das Anschließen von Elektrowerkzeugen bei eingeschaltetem Betriebsschalter stellt eine Unfallquelle dar.
- Justierschlüssel oder Schraubenschlüssel müssen vor dem Einschalten des Elektrowerkzeugs abgenommen werden. Bleibt ein Schrauben- oder Justierschlüssel an einem rotierenden Teil des Elektrowerkzeugs, besteht erhöhte Verletzungsgefahr.
- Nicht zu weit nach vorn strecken. Achten Sie stets auf einen festen Stand und auf Ihr Gleichgewicht. In unberechenbaren Situationen halten Sie das Elektrowerkzeug dadurch besser unter Kontrolle.
- Kleiden Sie sich korrekt. Tragen Sie weder lose Kleidung noch Schmuck. Halten Sie Ihre Haare, Kleidung und Handschuhe von sich bewegenden Teilen fern. Lose Kleidungsstücke, Schmuck oder lange Haare können von den sich bewegenden Teilen erfasst werden.
- Falls Vorrichtungen für den Anschluss einer Absaug- und Abscheideeinrichtung vorhanden sind, ist dafür zu sorgen, dass diese korrekt angeschlossen und verwendet werden. Das Verwenden dieser Einrichtungen verringert Gefährdungen durch Staub.

d) Sorgfältiger Umgang und Gebrauch von Elektrowerkzeugen

- Üben Sie keinen Druck auf das Elektrowerkzeug aus. Verwenden Sie für den jeweiligen Einsatzzweck das richtige Elektrowerkzeug. Mit dem richtigen Elektrowerkzeug lassen sich die Arbeiten besser und sicherer in dem Tempo ausführen, für das es auch ausgelegt ist.



- **Sollte sich das Elektrowerkzeug nicht am Schalter ein- oder ausschalten lassen, darf das Gerät nicht benutzt werden.** Falls sich ein Elektrowerkzeug nicht mit dem Betriebsschalter kontrollieren lässt, stellt es eine Gefahrenquelle dar und muss repariert werden.
- **Vor dem Einstellen, Zubehörwechsel oder Verstauen von Elektrowerkzeugen muss der Gerätestecker aus der Steckdose gezogen und/oder der Akku aus dem Elektrowerkzeug genommen werden.** Durch diese Sicherheitsvorkehrungen verringert sich die Gefahr, dass sich das Elektrowerkzeug versehentlich in Gang setzt.
- **Unbenutzte Elektrowerkzeuge müssen außerhalb der Reichweite von Kindern aufbewahrt werden. Personen, die mit dem Elektrowerkzeug oder mit diesen Anweisungen nicht vertraut sind, ist der Betrieb des Elektrowerkzeugs zu untersagen.** In den Händen ungeschulter Personen stellen Elektrowerkzeuge eine Gefahr dar.
- **Elektrowerkzeuge müssen instandgehalten werden. Kontrollieren Sie, ob bewegliche Geräteteile einwandfrei funktionieren und nicht klemmen, ob Teile gebrochen oder so beschädigt sind, dass die Funktion des Gerätes beeinträchtigt ist. Vor dem Gebrauch muss ein beschädigtes Elektrowerkzeug repariert werden.** Viele Unfälle werden durch schlecht instandgehaltene Elektrowerkzeuge verursacht.
- **Schneidwerkzeuge müssen immer scharf und sauber sein.** Korrekt gewartete Schneidwerkzeuge mit scharfen Schneidkanten laufen weniger Gefahr, sich festzusetzen und sind leichter unter Kontrolle zu halten.
- **Befolgen Sie bei der Verwendung des Elektrowerkzeugs, der Zubehörteile und Einsatzwerkzeuge etc. die vorliegenden Hinweise und berücksichtigen Sie dabei auch die Arbeitsbedingungen sowie die auszuführenden Arbeiten.** Der Einsatz des Elektrowerkzeugs für Arbeiten, die von den vorgesehenen Einsatzzwecken abweichen, kann gefährliche Situationen hervorrufen.
- **Halten Sie die Oberflächen der Griffe trocken, sauber und frei von Öl und Fett.** Wenn die Oberflächen der Griffe rutschig sind, haben Sie in unerwarteten Situationen keine Kontrolle über das Werkzeug.

e) Sorgfältiger Umgang und Gebrauch von Akkugeräten

- **Laden Sie die Akkus nur in Ladegeräten auf, die vom Hersteller empfohlen werden.** Für ein Ladegerät, das für eine bestimmte Art von Akkus geeignet ist, besteht Brandgefahr, wenn es mit anderen Akkus verwendet wird.
- **Verwenden Sie nur die dafür vorgesehenen Akkus in den Elektrowerkzeugen.** Der Gebrauch von anderen Akkus kann zu Verletzungen und Brandgefahr führen.
- **Wenn der Akku nicht in Verwendung ist, halten Sie ihn von anderen Metallobjekten wie Büroklammern, Münzen, Schlüsseln, Nageln, Schrauben oder anderen kleinen Metallgegenständen fern, die eine Verbindung der Kontakte herstellen können.** Ein Kurzschluss zwischen den Akkukontakten kann Verbrennungen oder Feuer zur Folge haben.
- **Bei falscher Anwendung kann Flüssigkeit aus dem Akku austreten. Vermeiden Sie den Kontakt damit. Bei zufälligem Kontakt mit Wasser abspülen. Wenn die Flüssigkeit in die Augen kommt, nehmen Sie ärztliche Hilfe in Anspruch.** Austretende Akkufflüssigkeit kann zu Hautreizungen oder Verbrennungen führen.



- **Verwenden Sie den Akku oder das Werkzeug nicht, wenn diese beschädigt oder verändert wurden.** Beschädigte oder veränderte Akkus können sich unvorhersehbar verhalten und Feuer, Explosionen oder Verletzungsgefahren verursachen.



- **Setzen Sie den Akku oder das Werkzeug keinem Feuer oder extremen Temperaturen aus.** Die Einwirkung von Feuer oder Temperaturen über 130 °C kann eine Explosion verursachen.
- **Befolgen Sie alle Hinweise zum Ladevorgang und laden Sie den Akku oder das Werkzeug nicht außerhalb des in den Gebrauchsanweisungen vorgesehenen Temperaturbereichs.** Ein unsachgemäßer Ladevorgang oder ein Aufladen bei Temperaturen außerhalb des angegebenen Bereiches kann den Akku beschädigen und die Brandgefahr erhöhen.

f) Restgefahren

Selbst wenn Sie dieses Gerät unter Beachtung sämtlicher Sicherheitsvorschriften bedienen, bestehen dennoch potenzielle Risiken für Körperverletzungen und Sachschäden. Folgende Gefahren können in Verbindung mit dem Aufbau und Design dieses Gerätes auftreten:

- Gesundheitsschäden, die durch die Vibrationsemissionen hervorgerufen werden, wenn das Gerät über einen längeren Zeitraum benutzt oder nicht ordnungsgemäß bedient und einwandfrei gewartet wird.
- Verletzungen und Sachschäden durch defekte Verarbeitungswerkzeuge oder durch das plötzliche Auftreffen auf versteckte Objekte während des Gebrauchs.
- Gefahr von Körperverletzungen und Sachschäden aufgrund von weggeschleuderten Gegenständen.

g) Reparatur

- **Lassen Sie das Elektrowerkzeug nur von einem Fachmann und nur mit identischen Ersatzteilen reparieren.** Auf diese Weise bleibt die Sicherheit des Elektrowerkzeugs erhalten.
- **Warten Sie keine beschädigten Akkus.** Eine Wartung der Akkus darf nur vom Hersteller oder autorisierten Dienstleistern vorgenommen werden.

h) Sicherheitshinweise für Bohrhammer

- **Tragen Sie Gehörschutz.** Die Einwirkung von Lärm kann Gehörverlust bewirken.
- **Verwenden Sie Zusatzhandgriffe, wenn das Werkzeug mit solchen ausgestattet ist.** Der Verlust der Kontrolle kann zu Verletzungen führen.
- **Halten Sie das Gerät an den isolierten Griffflächen, wenn Sie Arbeiten ausführen, bei denen das Einsatzwerkzeug oder Befestigungselemente verborgene Stromleitungen treffen können.** Der Kontakt des Einsatzwerkzeugs mit einer spannungsführenden Leitung kann auch metallene Geräteteile unter Spannung setzen und zu Stromschlag führen.

6. Bedienelemente

(→ Ausklappseite)

- | | |
|---|--|
| 1 Bohrfutter (Typ SDS-Plus) | 7 Tiefenanschlag |
| 2 Sicherungsring | 8 Zusatzgriff |
| 3 Modus-Umschalter | 9 Knopf für die Tiefenanschlag-Anpassung |
| 4 Entriegelungsknopf für den Modus-Umschalter | 10 Akkufach |
| 5 Drehrichtungs-Umschalter | 11 Arbeitslicht |
| 6 Abzug | |

7. Vorbereitung



Schalten Sie das Produkt aus und entfernen Sie den Akku, bevor Sie es zusammenbauen, reinigen, Einstellungen vornehmen, warten, lagern oder transportieren.



Mögliche Verbrennungsgefahr! Bohreinsätze und Meißel werden während des Betriebs sehr heiß. Wechseln Sie Einsätze oder Meißel erst, nachdem sie abgekühlt sind.

a) Akku

1. Schieben Sie den Akku von vorne in das Akkufach (10). Der Entriegelungsknopf des Akkus muss einrasten.
2. Um den Akku zu entfernen, halten Sie den Entriegelungsknopf des Akkus gedrückt und ziehen Sie diesen heraus.

b) Zusatzgriff



Verwenden Sie das Produkt niemals ohne Zusatzgriff (8).

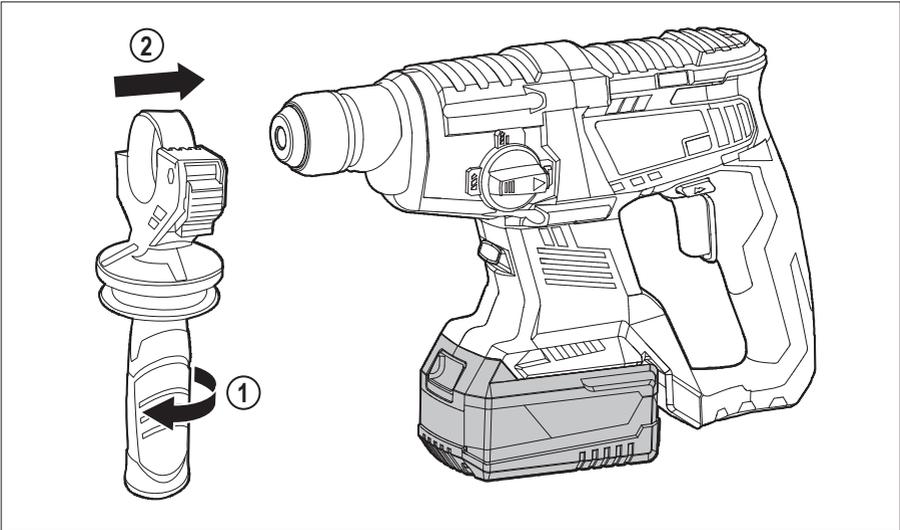


Der Zusatzgriff kann auch seitlich montiert werden, um in schwierig zu erreichende Oberflächen zu bohren (z. B. nahe am Boden).

Der Zusatzgriff kann mit dem Tiefenanschlag (7) auf der linken oder rechten Seite montiert werden.

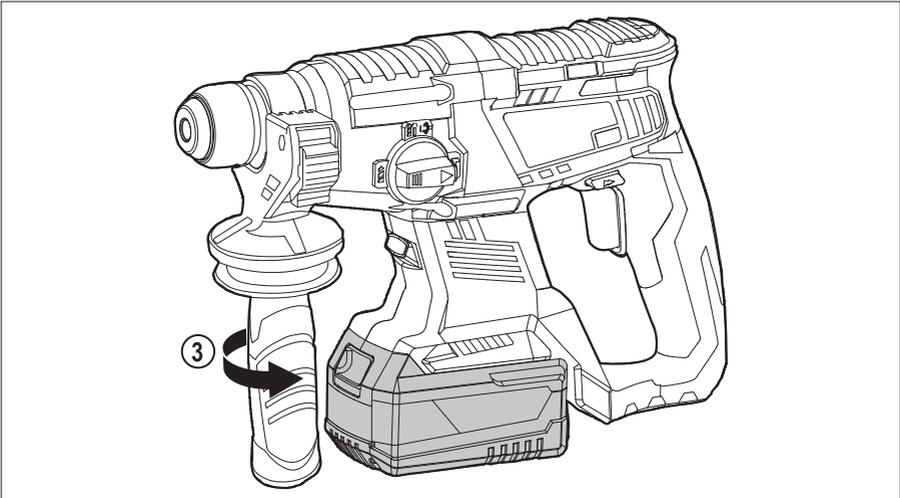
1. Lösen Sie die Klemme, indem Sie den Griff im Uhrzeigersinn drehen.
2. Schieben Sie den Zusatzgriff auf das Produkt.

Abb. 1



3. Ziehen Sie die Klemme fest, indem Sie den Griff gegen den Uhrzeigersinn drehen.

Abb. 2



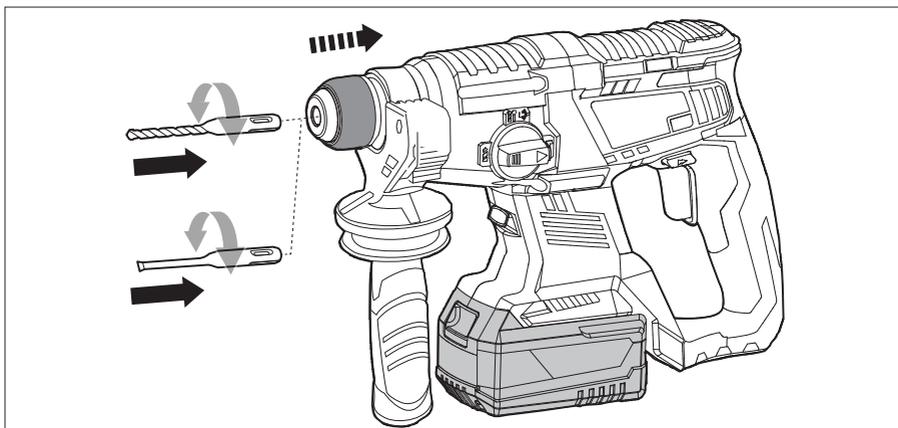
c) Werkzeuge



Mögliche Verbrennungsgefahr! Bohreinsätze und Meißel werden während des Betriebs sehr heiß. Wechseln Sie Einsätze oder Meißel erst, nachdem sie abgekühlt sind.

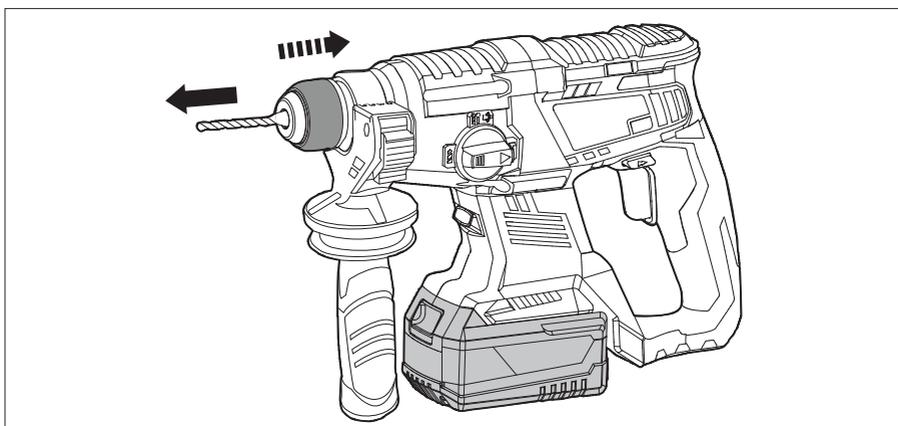
1. Werkzeug einsetzen: Ziehen Sie den Sicherungsring (2) nach hinten und schieben Sie das Werkzeug in das Bohrfutter (1). Es kann gegebenenfalls notwendig sein, das Werkzeug zu drehen, bis es passt. Lassen Sie den Sicherungsring los, sobald das Werkzeug ganz hineingeschoben ist. Ziehen Sie am Werkzeug, um sicherzustellen, dass es fest mit dem Gerät verbunden ist.

Abb. 3



2. Werkzeug entfernen: Ziehen Sie den Sicherungsring nach hinten und ziehen Sie das Werkzeug heraus.

Abb. 4

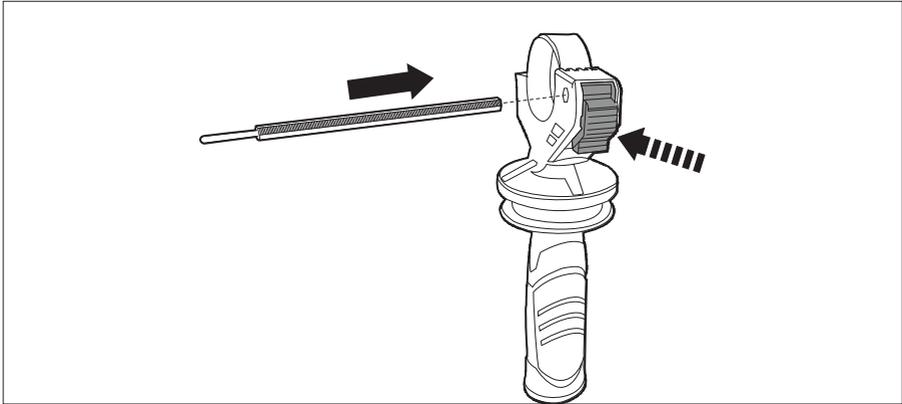


d) Tiefenanschlag

→ Der Tiefenanschlag (7) ermöglicht das Bohren mehrerer Löcher mit derselben Tiefe.

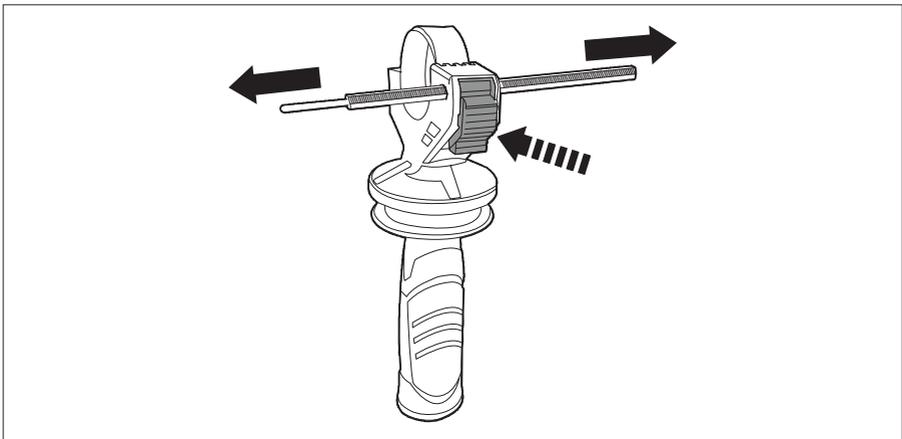
1. Drücken Sie den Knopf für die Tiefenanschlag-Anpassung (9).
2. Schieben Sie den Tiefenanschlag durch die sechseckigen Löcher. Die gezahnte Seite muss nach unten zeigen. Das schmale Ende sollte vom Nutzer weg zeigen.
3. Passen Sie den Tiefenanschlag an und lassen Sie den Knopf los.

Abb. 5



4. Den Tiefenanschlag entfernen: Drücken Sie den Knopf für die Tiefenanschlag-Anpassung und ziehen Sie den Tiefenanschlag heraus.

Abb. 6



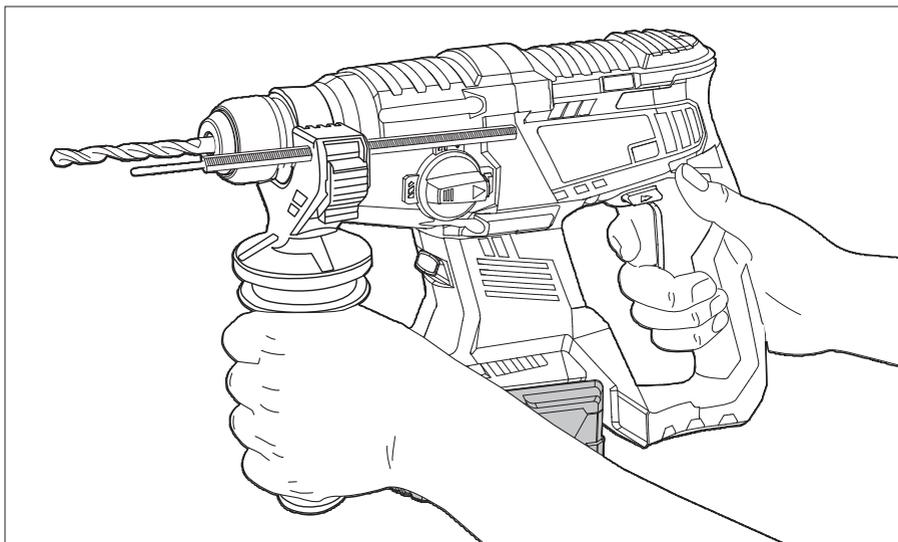
8. Betrieb

a) Sicherheitsverhalten/Position

—> Verwenden Sie bei der Bedienung des Produktes immer beide Hände.

- Sorgen Sie stets für einen stabilen Stand und bedienen Sie das Produkt nur auf einem festen, sicheren und ebenen Boden.
- Halten Sie das Produkt immer mit einer Hand am hinteren Griff und mit der anderen Hand am Zusatzgriff (8). Halten Sie die Griffe gut fest.

Abb. 7



b) Ein-/Ausschalten

- Um das Produkt einzuschalten, betätigen Sie den Abzug (6).
- Um das Produkt auszuschalten, lassen Sie den Abzug los.

—> Die Drehgeschwindigkeit ist davon abhängig, wie tief der Abzug gedrückt wird.

Das Produkt ist mit einem Arbeitslicht ausgestattet (11), um den Arbeitsbereich zu beleuchten. Das Arbeitslicht schaltet sich ein, wenn das Produkt in Betrieb ist. Es schaltet sich 10 Sekunden nach dem Anhalten des Produktes aus.

c) Drehrichtung



Warten Sie, bis das Produkt vollständig zum Stillstand gekommen ist, bevor Sie die Drehrichtung auswählen.

- Um die Drehrichtung im Uhrzeigersinn (vorwärts/nach rechts) auszuwählen, schieben Sie den Drehrichtungs-Umschalter (5) nach links (Abb. 8).
- Um die Drehrichtung gegen den Uhrzeigersinn (rückwärts/nach links) auszuwählen, schieben Sie den Drehrichtungs-Umschalter nach rechts (Abb. 9).

Abb. 8

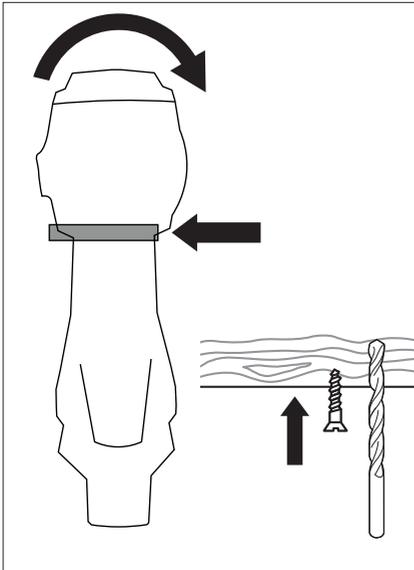
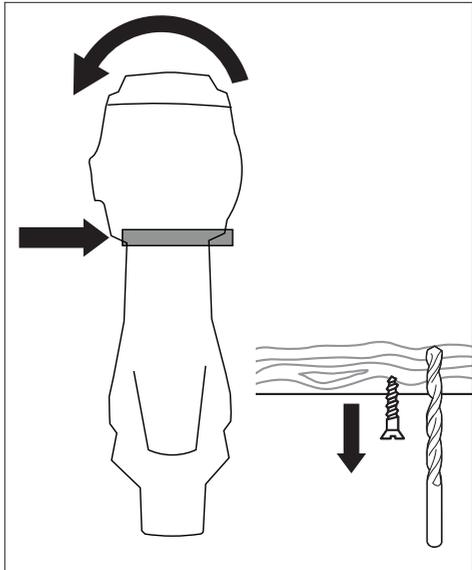


Abb. 9



→ Stellen Sie den Drehrichtungs-Umschalter nach dem Betrieb in die mittlere Position, um den Auslöser (6) zu verriegeln.

d) Betriebsmodus



Warten Sie, bis das Produkt vollständig zum Stillstand gekommen ist, bevor Sie den Modus auswählen.

Drücken Sie den Entriegelungsknopf für den Modus-Umschalter (4) und drehen Sie den Modus-Umschalter (3), um den gewünschten Modus einzustellen. Der Schalter muss einrasten.

Position	Modus	Anwendung
	Ohne Schlagbohr-Funktion bohren	Holz, Metall, Kunststoff usw.
	Schlagbohren	Ziegel, Beton, Stein usw.
	Einstellungsmodus	Drehen Sie den Meißel mit der Hand in die richtige Position.  Drücken Sie in diesem Modus nicht den Abzug.
	Meißeln	Ziegel, Beton, Stein usw.

9. Tipps zum Bohren

- Um das Ausbrechen von Bohrlöchern (z. B. beim Bohren von Fliesen) zu verhindern, beginnen Sie, mit einer langsamen Drehgeschwindigkeit zu bohren und erhöhen Sie die Geschwindigkeit anschließend.
- Wenn Sie mit einer langsamen Geschwindigkeit beginnen, können Sie verhindern, dass der Bohreinsatz „wandert“. Erhöhen Sie die Geschwindigkeit, sobald der Bohreinsatz im Werkstück „greift“.
- Halten Sie das Produkt immer senkrecht zu der zu bohrenden Stelle. Wenn Sie es schräg halten, kann es zu einem Verrutschen oder Verkleben des Bohreinsatzes kommen.

Bohren in Metall:

- Je härter das Material ist, desto größeren Druck müssen Sie am Werkzeug anwenden.
- Wenden Sie keine Gewalt oder seitlichen Druck an, um ein Loch zu vertiefen.
- Stanzen Sie zunächst ein Loch mit einem Bohreinsatz, um zu verhindern, dass der Bohreinsatz verrutscht.
- Verwenden Sie für härtere Materialien geringere Geschwindigkeiten.
- Schmieren Sie die Spitze des Bohreinsatzes gelegentlich mit Schneidöl.
- Wenn das zu bohrende Loch relativ groß ist, bohren Sie zunächst ein kleineres Loch und vergrößern Sie es anschließend auf den erforderlichen Durchmesser. Wenden Sie gleichmäßig ausreichend Druck an, um sicherzustellen, dass der Bohreinsatz im Loch nicht durchdreht.
- Wenden Sie gleichmäßige Geschwindigkeit und Druck an, um ein Überhitzen des Bohreinsatzes zu vermeiden.

Bohren in Holz:

- Halten Sie das Produkt immer senkrecht zu der zu bohrenden Stelle. Wenn Sie es schräg halten, kann es zu einem Verrutschen oder Verklemmen des Bohreinsatzes kommen.
- Beginnen Sie, mit niedriger Geschwindigkeit zu bohren, um ein Abrutschen des Bohreinsatzes zu verhindern.
- Wenden Sie gleichmäßig ausreichend Druck an, damit der Bohreinsatz fortlaufend „greift“.
- Legen Sie beim Durchbohren von Holz einen Holzklötzchen hinter das Werkstück, damit die Kanten auf der Lochrückseite nicht aufrauen oder splintern.

10. Beheben von Störungen

Die folgende Tabelle beschreibt Prüfmaßnahmen und Aktionen, die durchgeführt werden können, wenn das Produkt nicht ordnungsgemäß funktioniert. Wenn Sie das Problem damit nicht erkennen/lösen können, wenden Sie sich an einen Servicetechniker oder Händler.

Problem	Mögliche Ursache	Mögliche Lösung
Das Produkt funktioniert nicht.	• Der Akku ist leer.	• Laden Sie den Akku auf.
	• Der Motor ist überladen oder überhitzt.	• Lassen Sie das Produkt für einige Minuten abkühlen.
Das Produkt vibriert abnormal.	• Das Werkzeug ist locker.	• Entfernen Sie das Werkzeug und reinigen Sie das Bohrfutter (1).
	• Der Zusatzgriff (8) ist locker.	• Ziehen Sie den Zusatzgriff fest.

11. Wartung und Instandhaltung



Schalten Sie das Produkt aus und entfernen Sie den Akku, bevor Sie es zusammenbauen, reinigen, Einstellungen vornehmen, warten, lagern oder transportieren.



Warnung! Lassen Sie das Elektrowerkzeug nur von einem Fachmann und nur mit identischen Ersatzteilen reparieren. Die Verwendung anderer Teile kann eine Gefahr darstellen oder zu Schäden am Produkt führen. Um die Sicherheit und Zuverlässigkeit zu gewährleisten, dürfen Reparaturen im Falle von Fehlfunktionen nur von qualifiziertem Fachpersonal durchgeführt werden.

- Überprüfen Sie das Gerät regelmäßig auf offensichtliche Mängel wie lose Befestigungen und abgenutzte oder beschädigte Bauteile.
- Überprüfen Sie, ob Abdeckungen und Schutzvorrichtungen unbeschädigt und korrekt montiert sind. Führen Sie vor jedem Einsatz notwendige Wartungen oder Reparaturen durch.

12. Reinigung



Verwenden Sie unter keinen Umständen aggressive Reinigungsmittel, Reinigungsalkohol oder andere chemische Lösungen, um das Gehäuse des Produktes zu reinigen.

- Tauchen Sie das Produkt nicht in Wasser oder andere Flüssigkeiten ein.
- Reinigen Sie das Gehäuse des Produktes mit einem feuchten, fusselfreien Tuch.
- Reinigen Sie die Lüftungsschlitze mit einer weichen Bürste. Verstopfte Lüftungsschlitze können zu einer Überhitzung des Motors führen.
- Wischen Sie die Oberfläche anschließend mit einem trockenen Tuch ab.

13. Aufbewahrung

- Schalten Sie das Produkt aus und entfernen Sie den Akku.
- Entfernen Sie vor der Lagerung den Zusatzgriff (8), den Tiefenanschlag (7) und das Werkzeug.
- Reinigen Sie das Produkt wie oben beschrieben.
- Bewahren Sie das Produkt im Innenbereich, an einem trockenen, für Kinder unzugänglichen Ort auf.
- Lagern Sie das Produkt in der Originalverpackung oder decken Sie es mit einem geeigneten Tuch oder einer Hülle ab, um es vor Staub zu schützen.
- Schützen Sie das Produkt vor schweren Stößen oder starken Vibrationen, die beim Transport auftreten können. Sichern Sie das Produkt, um es vor dem Herunterfallen oder Umkippen zu schützen.

14. Entsorgung



Elektronische Geräte sind Wertstoffe und gehören nicht in den Hausmüll. Entsorgen Sie das Produkt am Ende seiner Lebensdauer gemäß den geltenden gesetzlichen Bestimmungen.

Sie erfüllen damit die gesetzlichen Verpflichtungen und leisten Ihren Beitrag zum Umweltschutz.

15. Technische Daten

a) Allgemeines

Eingangsspannung.....	20 V/DC
Bohrfutter-Aufnahmetyp	SDS-Plus
Bohrkapazität.....	Holz: max. 30 mm Beton: max. 20 mm Stahl: max. 13 mm
Schlagfrequenz.....	0-4600 Schläge/min.
Schlagenergie.....	2 J
Leerlaufdrehzahl n_0	0-1050 min ⁻¹
Reaktions-Drehmoment M_{Rmax}	48 Nm
Abmessungen (L x H x B).....	30,5 x 8 x 21 cm
Gewicht.....	ca. 2,5 kg

b) Schall- und Schwingungsinformationen

Geräuschemissionswert L_{PA}	89 dB(A)
Geräuschemissionswert L_{WA}	100 dB(A)
Messunsicherheit K	3 dB

Schwingungsniveau.....	Schlagbohren:	$a_{h,HD}$ = 24,33 m/s ²
	Meißeln:	$a_{h,CHeq}$ = 19,27 m/s ²

Messunsicherheit K	1,5 m/s ²
--------------------------	----------------------

Der in dieser Gebrauchsanleitung angegebene Schwingungsemissionswert wurde in Übereinstimmung mit einer europäischen Norm EN 60745 angegeben, standardisierten Test ermittelt und kann zum Vergleich mit anderen Werkzeugen verwendet werden. Der angegebene Schwingungswert kann auch für eine vorläufige Expositionsbewertung herangezogen werden.



Warnung! Abhängig von der jeweiligen Werkzeugverwendung können die Vibrationsemissionen im praktischen Einsatz des Elektrowerkzeugs von den Gesamtwertangaben abweichen.

Das Ausmaß an Sicherheitsmaßnahmen und Maßnahmen zum Schutz des Verwenders basiert auf dem geschätzten Ausmaß an Beanspruchung (unter Berücksichtigung aller Abschnitte des Betriebs, wie z. B. Ausschalten der Maschine, Leerlauf sowie Auslösezeit).

Maßnahmen zur Minimierung der Risiken durch Schwingungsexposition

- Warten Sie das Produkt diesen Anweisungen entsprechend.
- Vermeiden Sie den Einsatz von Werkzeugen bei Temperaturen unter 0 °C.
- Tragen Sie immer Schutzhandschuhe.
- Verteilen Sie Ihre Arbeit mit schwingungserzeugenden Geräten über mehrere Tage.

16. Konformitätserklärung (DOC)

Hiermit erklärt Conrad Electronic SE, Klaus-Conrad-Straße 1, D-92240 Hirschau, dass dieses Produkt (ABH-800) den folgenden Standards und Richtlinien entspricht:

Richtlinie über die elektromagnetische Verträglichkeit 2014/30/EU

EN 55014-1:2006 +A1:2009 + A2:2011

EN 55014-2:2015

Maschinenrichtlinie 2006/42/EG

EN 60745-1:2009 + A11:2010

EN 60745-2-6:2010

Richtlinie zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe 2011/65/EG

→ Der vollständige Text der EU-Konformitätserklärung ist unter der folgenden Internetadresse verfügbar:
www.conrad.com/downloads

Wählen Sie eine Sprache durch Anklicken eines Flaggensymbols aus und geben Sie die Bestellnummer des Produkts in das Suchfeld ein. Die EU-Konformitätserklärung ist im PDF-Format zum Herunterladen verfügbar.

Table of contents



	Page
1. Introduction	24
2. Explanation of symbols	24
3. Intended use	25
4. Delivery content	25
5. General power tool safety warnings	26
a) Work area safety	26
b) Electrical safety	26
c) Personal safety	26
d) Power tools use and care	27
e) Battery tool use and care	27
f) Residual risks	28
g) Service	28
h) Hammer safety warnings	28
6. Operating elements	29
7. Preparation	29
a) Battery	29
b) Auxiliary handle	29
c) Tools	31
d) Depth stop	32
8. Operation	33
a) Safety behaviour/position	33
b) Switching on/off	33
c) Rotation direction	34
d) Operation mode	35
9. Drilling tips	35
10. Troubleshooting	36
11. Maintenance and servicing	37
12. Cleaning	37
13. Storage	37
14. Disposal	38
15. Technical data	38
a) General	38
b) Sound and vibration information	38
16. Declaration of Conformity (DOC)	39

1. Introduction

Dear customer,

Thank you for purchasing this product.

This product complies with statutory national and European regulations.

For safety reasons, always follow the instructions in this manual.



These operating instructions are part of this product. They contain important information on setting up and using the product. Also consider this if you pass on the product to any third party. Therefore, retain these operating instructions for reference!

If there are any technical questions, please contact:

International: www.conrad.com/contact

United Kingdom: www.conrad-electronic.co.uk/contact

2. Explanation of symbols



The symbol with a flash in a triangle indicates health risks e.g. due to electric shock.



The symbol with an exclamation mark in a triangle indicates important instructions contained in these operating instructions that must be followed.



The arrow symbol alerts the user to the presence of important tips and notes on using the device.



Refer to instruction manual/booklet.



Wear dust protection.



Wear protective gloves.



Switch the product off and remove battery pack before assembly, cleaning, adjustments, maintenance, storage and transportation.



Wear eye protection.

n_0

No load speed.



Wear ear protection.

/min or
min⁻¹

Revolutions per minute.

V  Volt (direct voltage).



The product complies with the applicable European directives and an evaluation method of conformity for these directives was done.

3. Intended use

The product is intended for impact drilling and chiselling in brick, concrete or stone. With the impact function disabled, the product can be used for normal drilling in wood, metal, or plastic. The product supports only SDS plus tools (not included).

For safety and approval purposes, you must not rebuild and/or modify this product. Using the product for purposes other than those described above may damage the components. In addition, improper use can cause hazards such as short circuits, fire and electric shocks. Read the instructions carefully and store them in a safe place. Make this product available to third parties only together with its operating instructions.

All company and product names are trademarks of their respective owners. All rights reserved.

4. Delivery content

- Cordless combination hammer
- Depth stop
- Auxiliary handle
- Operating instructions

Up-to-date operating instructions

Download the latest operating instructions at www.conrad.com/downloads or scan the QR code on this page. Follow the instructions on the website.



→ This product is shipped without a battery pack and without accessories. User needs to purchase a suitable battery pack/charger:

- Battery pack: Conrad Item No. 1881810
- Battery charger: Conrad Item No. 1881811, 1881812

5. General power tool safety warnings



WARNING! Read all safety warnings and all instructions. Failure to follow the warnings and instructions may result in electric shock, fire and/or serious injury.

Save all warnings and instructions for future reference.



The term "power tool" in the warnings refers to your mains-operated (corded) power tool or battery-operated (cordless) power tool.

a) Work area safety

- **Keep work area clean and well lit.** Cluttered or dark areas invite accidents.
- **Do not operate power tools in explosive atmospheres, such as in the presence of flammable liquids, gases or dust.** Power tools create sparks which may ignite the dust or fumes.
- **Keep children and bystanders away while operating a power tool.** Distractions can cause you to lose control.

b) Electrical safety

- **Power tool plugs must match the outlet. Never modify the plug in any way. Do not use any adapter plugs with earthed (grounded) power tools.** Unmodified plugs and matching outlets will reduce risk of electric shock.
- **Avoid body contact with earthed or grounded surfaces, such as pipes, radiators, ranges and refrigerators.** There is an increased risk of electric shock if your body is earthed or grounded.
- **Do not expose power tools to rain or wet conditions.** Water entering a power tool will increase the risk of electric shock.
- **Do not abuse the cord. Never use the cord for carrying, pulling or unplugging the power tool. Keep cord away from heat, oil, sharp edges or moving parts.** Damaged or entangled cords increase the risk of electric shock.
- **When operating a power tool outdoors, use an extension cord suitable for outdoor use.** Use of a cord suitable for outdoor use reduces the risk of electric shock.
- **If operating a power tool in a damp location is unavoidable, use a residual current device (RCD) protected supply.** Use of an RCD reduces the risk of electric shock.

c) Personal safety

- **Stay alert, watch what you are doing and use common sense when operating a power tool. Do not use a power tool while you are tired or under the influence of drugs, alcohol or medication.** A moment of inattention while operating power tools may result in serious personal injury.
- **Use personal protective equipment. Always wear eye protection.** Protective equipment such as dust mask, non-skid safety shoes, hard hat, or hearing protection used for appropriate conditions will reduce personal injuries.



- **Prevent unintentional starting.** Ensure the switch is in the **off-position** before connecting to **power source and/or battery pack, picking up or carrying the tool.** Carrying power tools with your finger on the switch or energising power tools that have the switch on invites accidents.
- **Remove any adjusting key or wrench before turning the power tool on.** A wrench or a key left attached to a rotating part of the power tool may result in personal injury.
- **Do not overreach. Keep proper footing and balance at all times.** This enables better control of the power tool in unexpected situations.
- **Dress properly. Do not wear loose clothing or jewellery. Keep your hair, clothing and gloves away from moving parts.** Loose clothes, jewellery or long hair can be caught in moving parts.
- **If devices are provided for the connection of dust extraction and collection facilities, ensure these are connected and properly used.** Use of dust collection can reduce dust-related hazards.

d) Power tools use and care

- **Do not force the power tool. Use the correct power tool for your application.** The correct power tool will do the job better and safer at the rate for which it was designed.
- **Do not use the power tool if the switch does not turn it on and off.** Any power tool that cannot be controlled with the switch is dangerous and must be repaired.
- **Disconnect the plug from the power source and/or the battery pack from the power tool before making any adjustments, changing accessories, or storing power tools.** Such preventive safety measures reduce the risk of starting the power tool accidentally.
- **Store idle power tools out of the reach of children and do not allow persons unfamiliar with the power tool or these instructions to operate the power tool.** Power tools are dangerous in the hands of untrained users.
- **Maintain power tools. Check for misalignment or binding of moving parts, breakage of parts and any other condition that may affect the power tool's operation. If damaged, have the power tool repaired before use.** Many accidents are caused by poorly maintained power tools.
- **Keep cutting tools sharp and clean.** Properly maintained cutting tools with sharp cutting edges are less likely to bind and are easier to control.
- **Use the power tool, accessories and tool bits etc. in accordance with these instructions, taking into account the working conditions and the work to be performed.** Use of the power tool for operations different from those intended could result in a hazardous situation.
- **Keep handles and grasping surfaces dry, clean and free from oil and grease.** Slippery handles and grasping surfaces do not allow for safe handling and control of the tool in unexpected situations.

e) Battery tool use and care

- **Recharge only with the charger specified by the manufacturer.** A charger that is suitable for one type of battery pack may create a risk of fire when used with another battery pack.
- **Use power tools only with specifically designated battery packs.** Use of any other battery packs may create a risk of injury and fire.
- **When battery pack is not in use, keep it away from other metal objects, like paper clips, coins, keys, nails, screws or other small metal objects that can make a connection from one terminal to another.** Shorting the battery terminals together may cause burns or a fire.



- **Under abusive conditions, liquid may be ejected from the battery; avoid contact. If contact accidentally occurs, flush with water. If liquid contacts eyes, additionally seek medical help.** Liquid ejected from the battery may cause irritation or burns.
- **Do not use a battery pack or tool that is damaged or modified.** Damaged or modified batteries may exhibit unpredictable behaviour resulting in fire, explosion or risk of injury.
- **Do not expose a battery pack or tool to fire or excessive temperature.** Exposure to fire or temperature above 130 °C may cause explosion.
- **Follow all charging instructions and do not charge the battery pack or tool outside the temperature range specified in the instructions.** Charging improperly or at temperatures outside the specified range may damage the battery and increase the risk of fire.

f) Residual risks

Even if you are operating this product in accordance with all the safety requirements, potential risks of injury and damage remain. The following dangers can arise in connection with the structure and design of this product:

- Health defects resulting from vibration emission if the product is being used over long periods of time or not adequately managed and properly maintained.
- Injuries and damage to property due to broken application tools or the sudden impact of hidden objects during use.
- Danger of injury and property damage caused by flying objects.

g) Service

- **Have your power tool serviced by a qualified repair person using only identical replacement parts.** This will ensure that the safety of the power tool is maintained.
- **Never service damaged battery packs.** Service of battery packs should only be performed by the manufacturer or authorized service providers.

h) Hammer safety warnings

- **Wear ear protectors.** Exposure to noise can cause hearing loss.
- **Use auxiliary handle(s), if supplied with the tool.** Loss of control can cause personal injury.
- **Hold the power tool by insulated gripping surfaces, when performing an operation where the cutting accessory or fasteners may contact hidden wiring.** Cutting accessory contacting a "live" wire may make exposed metal parts of the power tool "live" and could give the operator an electric shock.

6. Operating elements

(→ Fold-out page)

- | | |
|--|------------------------------------|
| 1 Chuck (SDS plus type) | 7 Depth stop |
| 2 Lock ring | 8 Auxiliary handle |
| 3 Mode selection switch | 9 Button for depth stop adjustment |
| 4 Release button for mode selection switch | 10 Battery pack compartment |
| 5 Rotation direction switch | 11 Work light |
| 6 Trigger | |

7. Preparation



Switch the product off and remove battery pack before assembly, cleaning, adjustments, maintenance, storage and transportation.



Risk of burns! Drill bits and chisels become very hot during operation. Change the bits or chisels only after they have cooled down.

a) Battery

1. Slide the battery from the front into the battery compartment (10). The release button of the battery must lock in place.
2. To remove the battery, press and hold the release button of the battery and pull it out.

b) Auxiliary handle



Never use the product without the auxiliary handle (8).

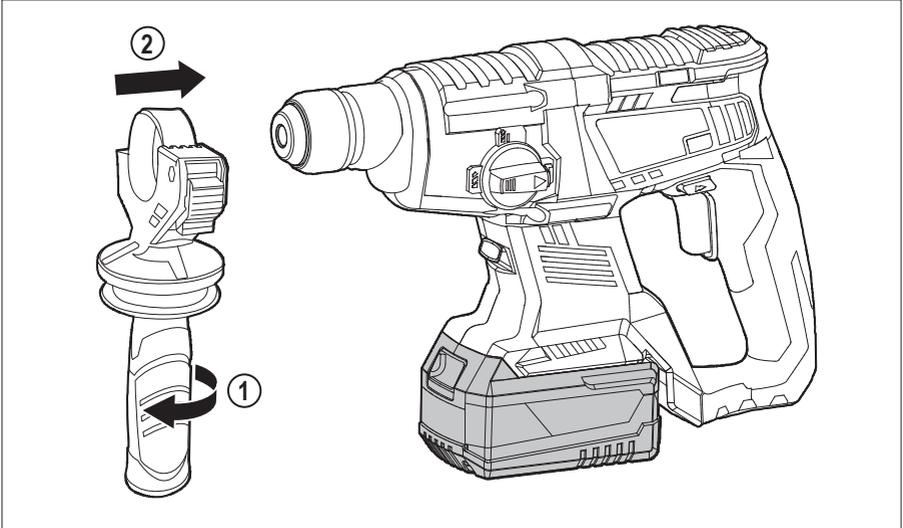


The auxiliary handle can also be installed sideways for drilling hard-to-reach surfaces (e.g. close to the floor).

The auxiliary handle can be installed with the depth stop (7) either on the left or on the right side.

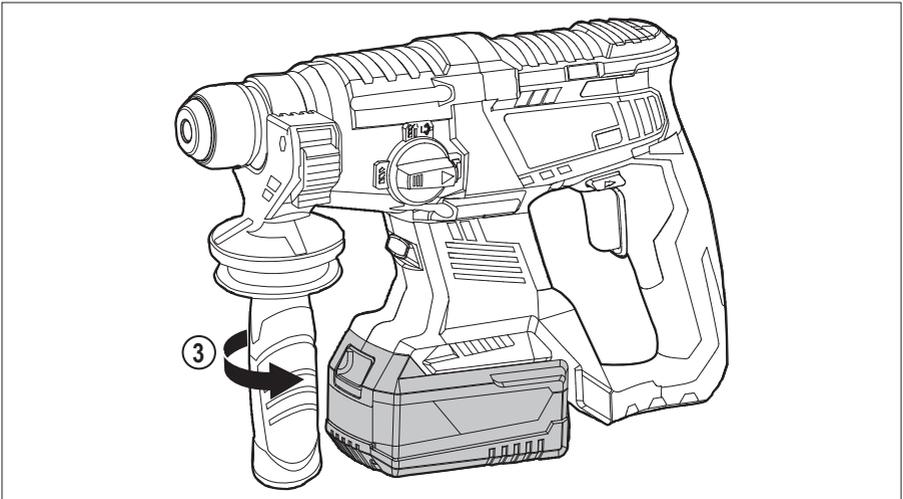
1. Loosen the clamp by rotating the handle in clockwise direction.
2. Slide the auxiliary handle onto the product.

Fig. 1



3. Tighten the clamp by rotating the handle in anti-clockwise direction.

Fig. 2



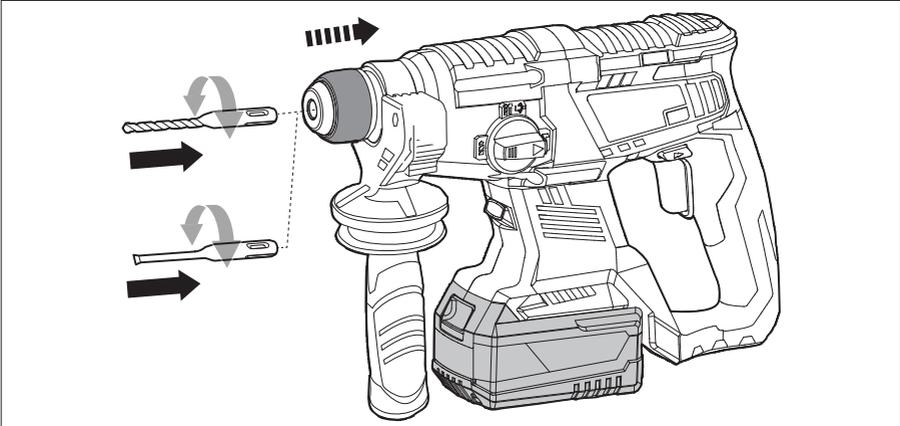
c) Tools



Risk of burns! Drill bits and chisels become very hot during operation. Change the bits or chisels only after they have cooled down.

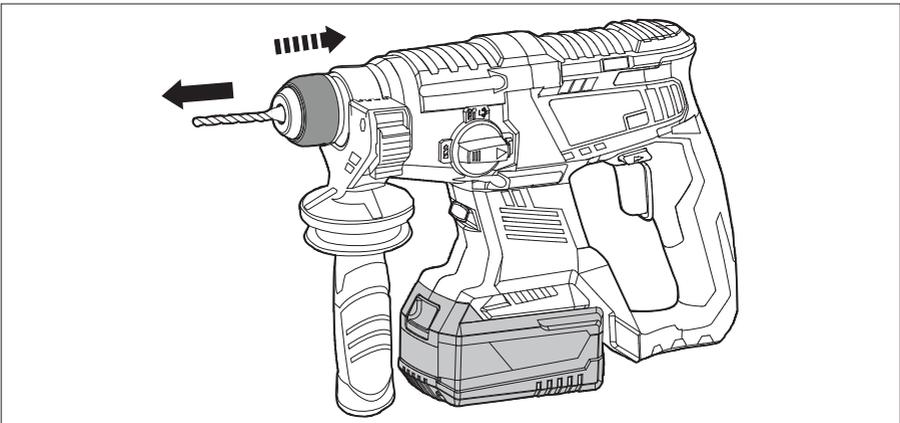
1. Insert tool: Pull back the lock ring (2) and push the tool into the chuck (1). It may be necessary to turn the tool until it fits. Release the lock ring after the tool has been pushed all the way in. Pull on the tool to make sure it is firmly attached.

Fig. 3



2. Remove tool: Pull back the lock ring and pull out the tool.

Fig. 4

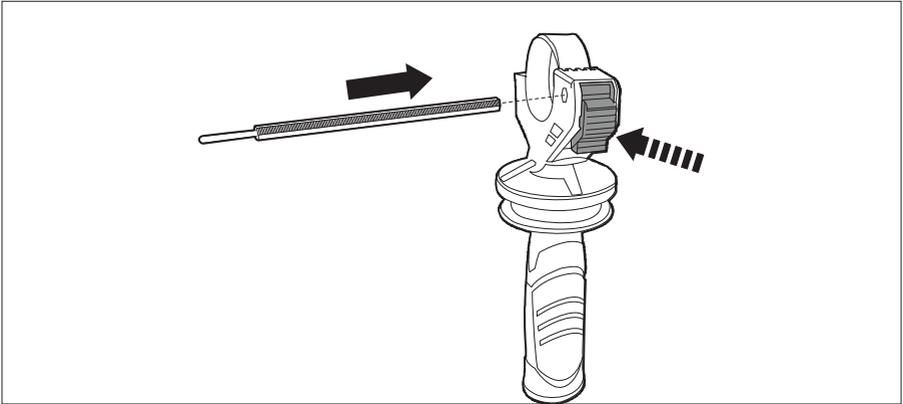


d) Depth stop

→ The depth stop (7) allows to drill several holes with the same depth.

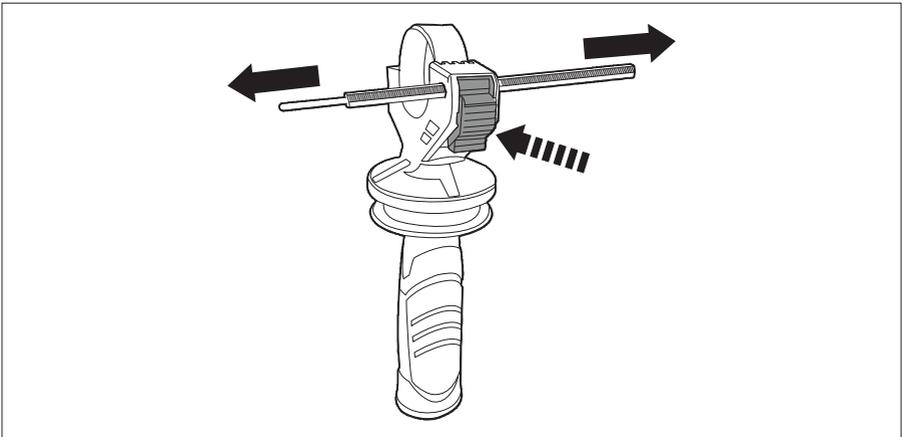
1. Push the button for the depth stop adjustment (9).
2. Slide the depth stop through the hexagonal holes. The toothed side must face downwards. The thin end is supposed to point away from the user.
3. Adjust the depth stop and release the button.

Fig. 5



4. Remove the depth stop: Push the button for the depth stop adjustment and pull out the depth stop.

Fig. 6



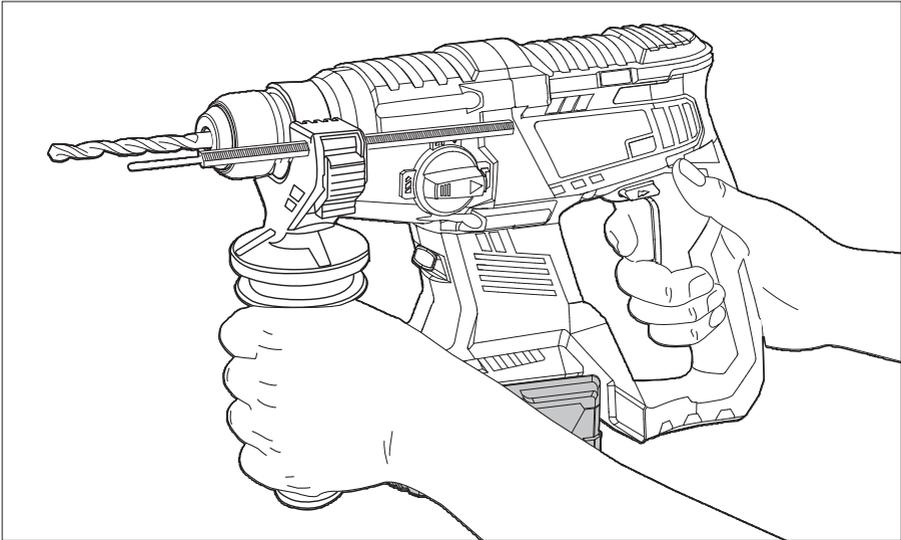
8. Operation

a) Safety behaviour/position

—> Always use both hands when operating the product.

- Always keep proper footing and operate the product only when standing/kneeling on a fixed, secure and level surface.
- Always hold the product with one hand on the rear handle and the other hand on the auxiliary handle (8). Hold the handles firmly.

Fig. 7



b) Switching on/off

- To switch on the product, pull the trigger (6).
- To switch off the product, release the trigger.

—> The rotation speed depends on how far the trigger is depressed.

The product is equipped with a work light (11) to illuminate the work area. The work light turns on when the product is in operation. It turns off 10 seconds after the product stops.

c) Rotation direction



Wait until the product comes to a complete stop before selecting the rotation direction.

- To select clockwise rotation (forward/right), push the rotation direction switch (5) to the left (Fig. 8).
- To select anti-clockwise rotation (backward/left), push the rotation direction switch to the right (Fig. 9).

Fig. 8

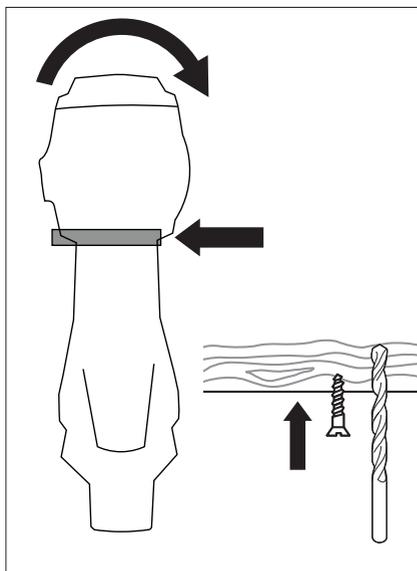
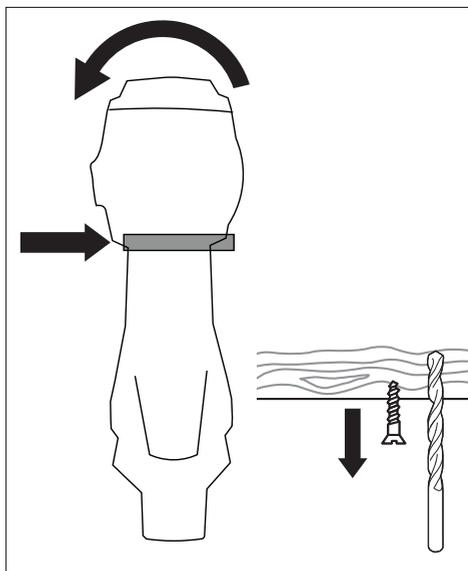


Fig. 9



→ Set the rotation direction switch to the middle position to lock the trigger (6) after operation.

d) Operation mode



Wait until the product comes to a complete stop before selecting the mode.

Press the release button for mode selection switch (4) and turn the mode selection switch (3) to set the desired mode. The switch must lock into place.

Position	Mode	Application
	Drill without impact	Wood, metal, plastic, etc.
	Impact drill	Brick, concrete, stone, etc.
	Adjustment mode	Turning the chisel into the correct position by hand.  Do not press the trigger in this mode.
	Chiseling	Brick, concrete, stone, etc.

9. Drilling tips

- To prevent cracking of drill holes (e.g. while drilling tiles) start to drill with low rotation speed and then increase it.
- By using a slow starting speed, you are able to keep the bit from “wandering”. Increase the speed as the bit “engages” into the workpiece.
- Always hold the product perpendicularly to the point to be drilled. Holding it at an angle may cause slipping or jamming of the bit.

Drilling in metal:

- The harder the material, the greater the pressure you need to apply to the tool.
- Do not force or apply side pressure to elongate a hole.
- Punch a hole with a bit first to prevent the bit from slipping.
- For harder materials, use slower speeds.
- Lubricate the tip of the bit occasionally with cutting oil.
- If the hole to be drilled is fairly large, drill a smaller hole first, then enlarge to the required size. Maintain enough pressure to ensure that the bit does not spin in the hole.
- Maintain speed and pressure to avoid overheating of the bit.

Drilling in wood:

- Always hold the product perpendicularly to the point to be drilled. Holding it at an angle may cause slipping or jamming of the bit.
- Begin drilling at a low speed to prevent the bit from slipping.
- Maintain enough pressure to keep the drill “engaging”.
- When drilling through holes, place a block of wood behind the workpiece to prevent ragged or splintered edges on the back side of the hole.

10. Troubleshooting

The following table describes checks and actions that can be performed if the product does not operate correctly. If these do not identify/solve the problem, contact a service agent or retailer.

Problem	Possible cause	Possible solution
The product does not operate.	• Empty battery.	• Charge the battery.
	• The motor is overloaded or overheated.	• Let the product cool down for several minutes.
The product vibrates abnormally.	• The tool is loose.	• Remove the tool and clean the chuck (1).
	• The auxiliary handle (8) is loose.	• Tighten the auxiliary handle.

11. Maintenance and servicing



Switch the product off and remove battery pack before assembly, cleaning, adjustments, maintenance, storage and transportation.



Warning! Have your power tool serviced by a qualified repair person using only identical replacement parts. Use of any other parts may create a hazard or cause product damage. To ensure safety and reliability, in case of malfunction, repairs are to be conducted by qualified personnel only.

- Regularly check for obvious defects such as loose fixings, and worn or damaged components.
- Check that covers and guards are undamaged and correctly fitted. Carry out necessary maintenance or repairs before each use.

12. Cleaning



Under no circumstances use aggressive cleaning agents, cleaning alcohol or other chemical solutions to clean the housing of the product.

- Do not immerge the product into water or any liquids.
- Use a damp, lint-free cloth to clean the housing of the product.
- Clean the ventilation slots with a soft brush. Clogged ventilation slots might cause the engine to overheat.
- Wipe the surface with a dry cloth afterwards.

13. Storage

- Switch the product off and remove the battery pack.
- Remove the auxiliary handle (8), depth stop (7) and the tool before storage.
- Clean the product as described above.
- Store the product indoors, in a dry place inaccessible to children.
- Use the original package for storage or cover the product with a suitable cloth or enclosure to protect it against dust.
- Protect the product from any heavy impact or strong vibrations which may occur during transportation. Secure the product to prevent it from slipping or falling over.

14. Disposal



Electronic devices are recyclable waste and must not be disposed of in the household waste. At the end of its service life, dispose of the product in accordance with applicable regulatory guidelines.

You thus fulfil your statutory obligations and contribute to the protection of the environment.

15. Technical data

a) General

Input voltage	20 V/DC
Chuck intake type	SDS plus
Drilling capacity	Wood: max. 30 mm Concrete: max. 20 mm Steel: max. 13 mm
Impact frequency	0-4600 bpm
Impact energy	2 J
No load speed n_0	0-1050 min ⁻¹
Reaction torque M_{Rmax}	48 Nm
Dimensions (L x H x W)	30.5 x 8 x 21 cm
Weight	approx. 2.5 kg

b) Sound and vibration information

Noise emission value L_{PA}	89 dB(A)
Noise emission value L_{WA}	100 dB(A)
Uncertainty K	3 dB

Vibration level	Hammer drilling: $a_{h,HD} = 24.33 \text{ m/s}^2$
	Chiseling: $a_{h,CHeq} = 19.27 \text{ m/s}^2$
Uncertainty K	1.5 m/s ²

The vibration emission level given has been measured in accordance with a standardised test given in EN 60745 and may be used to compare one tool with another. The declared vibration value may also be used in a preliminary assessment of exposure.



Warning! The vibration emission during actual use of the power tool can differ from the declared total value depending on the ways in which the tool is used.

Identify additional safety measures to protect the operator that are based on an estimation of exposure in the actual conditions of use (taking account of all parts of the operating cycle such as the times when the tool is switched off and when it is running idle in addition to the trigger time).

Steps to minimise the vibration exposure risks

- Maintain this product in accordance with these instructions.
- Avoid using tools in temperatures below 0 °C.
- Always wear protective gloves.
- Plan the work schedule to spread any high-vibration tool use across a number of days.

16. Declaration of Conformity (DOC)

Conrad Electronic SE, Klaus-Conrad-Straße 1, D-92240 Hirschau hereby declares that this product (ABH-800) conforms to following standards and directives:

Electromagnetic Compatibility Directive 2014/30/EU

EN 55014-1:2006 +A1:2009 + A2:2011

EN 55014-2:2015

Machinery Directive 2006/42/EC

EN 60745-1:2009 + A11:2010

EN 60745-2-6:2010

Restriction of Hazardous Substances Directive 2011/65/EU

→ Click on the following link to read the full text of the EU declaration of conformity:
www.conrad.com/downloads

Select a language by clicking on a flag symbol, and then enter the product order number in the search box.
The EU Declaration of Conformity is available for download in PDF format.